



Sammlung Theaterzettel

Egmont

Zweig, Fritz

1921-01-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-

Stadtheater Mannheim

Theater-

135

Montag, den 3. Januar 1921

11. Volksvorstellung:

EGMONT

Tragödie in 5 Akten von Goethe. Musik von Beethoven.

Spielleitung: Hanns Böck

Musikalische Leitung: Fritz Zweig

Bühnenbilder: Heinz Grete.

Personen:

Margaretha von Parma, Tochter Karls des Fünften, Regentin der Niederlande	Lene Blankensfeld
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Fritz Alberti
Wilhelm von Oranien	Georg Köhler
Herzog von Alba	Hans Godeck
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Robert Vogel
Machiavelli, im Dienste der Regentin	Josef Renkert
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Paul Rose
Silva } unter Alba dienend	Wilhelm Egger
Gomez }	Josef Renkert
Klärchen, Egmont's Geliebte	Lotte Doerner
Ihre Mutter	Julie Sanden
Brackenburgh, ein Bärger'sohn	Wenzel Hoffmann
Soest, Krämer	Alfred Landorn
Jetter, Schneider } Bürger von Brüssel	Gustav Rothe
Zimmermeister, }	Karl Neumann-Hoditz
Seifensieder, }	Hugo Voisin
Bunck, Soldat unter Egmont	Paul Rose
Ruyssum, Invalide und taub	Alexander Köhert
Dansen, Schreiber	Robert Garrison
Bürger	Karl Zöllner
	Hermann Trembach
	Adolf Jungmann

Volk, Gefolge, Wachen usw. Der Schauplatz ist in Brüssel.

Beleuchtungseinrichtung: Robert Weiner.

Nach dem dritten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Krank: Emil Selmar, Wilhelm Zenten, Wilhelm Kolmar — Vertraglich beurlaubt: Max Lipmann

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Im National-Theater:

Dienstag, den 4. Jan.:	A 23, hohe Preise:	Der Schatzgräber	Anfang 6 1/2 Uhr
Mittwoch, den 5. Jan.:	C 25, mittl. Preise:	Der Wildschütz	Anfang 7 Uhr
Donnerst., den 6. Jan.:	D 23, mittl. Preise:	Tabula rasa	Anfang 7 Uhr
Freitag, den 7. Jan.:	B 24, kleine Preise:	Der kleine Muck	Anfang 6 Uhr